Die **Volkspartei** stellt keinen eigenen Kandidaten auf. Sie bittet ihre Mitglieder und Anhänger des Wahlbezirks, ihre Stimmen dem

Herrn Carl Hahn, Sospikalpsteger von hier

zu geben.

Edjoundorf, 19. November 1900.

Die Volkspartei.

Bezitks-Ktankenkase Schotndorf. Am Dienstag den 27. November ds. Is., abends präzis '/.8 Ahr findet im **Valdhornfaale** hier die vorgeschriebene ordentliche

Generalversammlung

mit folgender Tages-Ordnung statt: 1. Erganzungswahl bes Vorstandes für die ausscheibenden Mitglieber:

- Herr Albert Schlog, Mechanifer, Eduard heilig, Cigarrenmacher,
- Ronrad Gottlieb Rurg, Fingerhutfabrifarbeiter, Sofonias Deftereicher, Cigarrenmacher.
- 2. Wahl bes Ausschuffes zur Prüfung ber Rechnung bes laufenben Jahres. 3. Statutenänderung bezüglich der von der Kasse zu leistenden Unterstützungen u. f. w Um zahlreiche Beteiligung ersucht. Den 14. November 1900.

Gesamtvortiand.

Vorsigender: Max Anodler. Anr die gewählten Vertreter haben Zufritt.

Gustav Bacher

Uhrmacher

Gold- und Silberwarenhandlung

oberer Marktplatz

empfiehlt alle in sein Fach einschlagende Artikel in reicher Auswahl zu billigsten Preisen.

Reparaturen aller Art werden aufs pünktlichste u. prompteste ausgeführt.

Trop aller Nährpräparate kein kräftiger Magen, wenn der Stoffwechsel und die regelmäßige Verdauung fehlen. Um sich beides zu erhalten, trinke man wöchentl. 2—3 mal 1 Tasse

. Webers Familienthee. Dieses diatetische Genuß- und Borbengungsmittel ist nur echt in grünen Cartons mit weißer Etiqueite und dem Kopf Dr. E. Webers als Schutzmarke. Gehältlich in den hat zu verkaufen, 32 Wochen

Empfehle mich in Ausübung der Zahnheilkunde Zahnziehen.

Auf Wunsch mittels allgem. oder lokaler Betäubung.

O. von Haussen. Nachf. von Fr. Kälber.

Der driftliche Hausfreund,

für das Jahr 1901 Preis 75 Pfennig

ift foeben eingetroffen.

Anul Mösler.

D. G. Engel.

wieder in **Frischer** Ware ein= J. Zeyher.

Winterbach. Frishes

Sammelfleisch zu haben bei Megger Rafer

perjonen beide nicht beiberlei Geschlechts, welche nicht ohne Sinfluß sind u. größeren Bekanntenkreis haben, können sind durch Empsehlung eines Konsumartikels

lohnenden Aebenverdiens

unsch gewährleistet. — Schrif Meldungen mit kurzer Angabo iber Beruf und Beschäftigung nter Chiff. .. Gewinn" be irbert Saafenstein & Fogler, A.G., Stuttgart.

Frish einaetrossen: Almeria-Trauben. aedörrte Kirlchen.

- Aprikolen.
- Brünnellen. Edelbirnen. Malaga-Tranben,
- Birnenschnike.

Größe 20, 22, 30, und 80 & per Pfd. Kallanien. Intlaninen. Rofinen. Zibeben, Ch-Grang-Leigen,

Cafel-Feigen, Neapolitaner Hafelnuffe. Kaselunskerne, Levankiner Haselnukkerne. Schalen-Mandel,

Wollenes

Stringarn

Eine Auh

Geld

à 4-41/2°/0

Zieler

in jedem Betrage fett gegen

Volksbureau Stuttgart.

35 Olgastraße 35.

Rathreiner's Ancivbs

Malz-Kaffee

Malz-Caffee

offen, per Afd. 25 &

in frischer Rostung in 1= un

Schnaith.

Pugliefer Mandel, dine jeden Aufschlag empfiehlt **Carl Breuninger.** Marocco-Mandel. ver Afd. 1 M 30 &. Califat. Datteln. Citronat & Pommerangen. trächtig. Zu erfragen bei Schmied Gütle Witwe, Litronen. Orangen

> Carl Schäfer. Conditorei, Marktplatz.

gegenhypothet je nach Sicherheit | **S** Garantie! Garantie! **S** beschafft prompt u. zuverlässig. Gestempelt!

Cheringe empfiehlt i. arokerAuswahl Guffar Sacher. Uhrmacher. Cold. & Silbermerenhandleng.

atente etc. A.B.Drautz STUTTGART

Z Bochzeits-Einladung.

Wir erlauben uns, Freunde und Bekannte zu unserer **300** am Donnerstag den 22. November im Gasthaus **300** Ruc Traube stattfindenden

- Hodzeits-Feier &

sowie zu unserer **Nachhodzeit** am Freitag den 23. **R** November freundlichst einzuladen.

Karl Kauber. Posthalter.

Pauline Müller.

Sothaer Lebensversicherungsbank. Berficerungsbestand am 1. Sept. 1900: 7734/k

Millionen Mark.

Bankfonds am 1. Sept. 1900: 255½ **Millionen Mark**. Pividende i. Jahre 1900: 30 bis 138% d. Jahres-Mormal= prämie — je nach dem Alter der Versicherung. . Vertreter in Schorndorf:

Carl Hahn.

Sein reichhaltiges Lager

Herrenkleiderstoffen, 🌩 Schwarzen Enchen, Hnchokin, Cheviots & Halbtuch,

Damenkleiderstoffen, Mohairs, Velours, Crepe, Beige, Slanell,

🌢 Hemdenflanell, gebleicht. Shirting u. Els. Cretonne, 🕻 Damast & Piqué, fertige Schürzen,

Aussteuer-Artikel - 1

Teppide, Bettfücher, Leinwand, Servietten und Tischtücher. Bettdrill und Bettbarchent, Bengle und bedt. Madapolam in hüblden Mustern für Nettüberzüge, nebst Bettfedern

in verschiedenen Dualitäten empfiehlt billigst. G. I. Veil b. d. Kirche.

per Psiund 1 M 40 A, 1 M 50 A, 1 M 60 A. 1 K 80 A 2 M, Mohe Caffee, blau,

ächten arabischen Mocca per Pfund 1 Mt. 70 Pfg. Geröftete Caffee, eigene Brennerei per Bfund 80 s, 90 s, 1 M, 1 M 20 s, 1 M 40 s, 1 M 60 s SOCOCOCOCOCOCOCO empileble Garl Schäfer, Marktplat.

> Mietverträge nach bem neuen Recht sind vorrätig in ber

> > Ernedition de. Blattes.

65. Jahrgang.

Ericheint fünf: mal wöchentlich und wird am Montag, Diens: tag, Donners: tag, Freitag und Samstag aus= gegeben.

Abonnements= preis: Viertel. jährlich hier frei ins Haus 1 M 25 A, durch die Bost bezogen im Oberamts bezirk Schorndorf 1 M 30 A, außerhalb desfelben 11.50.

M2 188.



Donnerstag den 22. November

Abonnements-Einladung.

Tür den Monat Peşember innen Bestellungen auf ben wöchentlich fünfmal erscheinenben

Schorndorfer Anzeiger Amtsblatt für ben Oberamtsbezirk Schornborf entgegen. Durch bie Bermehrung ber Erscheinungstage haltiger als feither zu gestalten, so daß basselbe allen An= werben können, in vollem Umfange genügen bürfte.

Deutliner Reidstan.

ersten Viertelstunde seiner Rebe mußte Bebel einen Ord- sind allzumal Günder!" nungsruf über sich ergehen lassen, als er sich zu bem Ausgegen bie Chinaporlage ein.

Entgegnung bes Kriegsministers v. Gogler. Präfibent absichtlich migberftanben würben, zu beden. Graf Ballestrem mußte mehrmals energisch eingreifen, um Rrieasrecht bestraft würben.

hörte ihn mit gespannter Aufmerksamkeit an; er erzielte un= keit.) Wenn sich wieder ein ähnlicher Fall ereignen sollte bestreitbar großen Eindruck und zum Schluß auch den er- | — hoffentlich nicht in absehbarer Zeit — und wenn ich dann

🍑 🍑 🍑 🍑 🍑 🍑 🍑 🍑 🍑 inbessen ben Abg. Bassermann nicht baran, die schärfste Kritik | vorstünde. — Dieser Artikel ist zwar eiwas gewunden und an manche, in der gangen Bevölkerung als peinlich empfun= bis zu einem gewiffen Grabe auf Stelzen gestellt, bas pflegt bene Begleiterscheinungen zu legen; er bedauere die Herein= aber bei offiziösen Enunziationen immer der Fall zu sein ziehung ber kaiferlichen Reben in die parlamentarischen De= (Stürmische Heiterkeit.) Es kann keinem Zweisel unter nehmen alle Postanstalten, Postboten und unsere Austräger- batten, aber es musse auch ber Anlag einer folchen Kritik liegen, daß berjenige, ber diesen Artikel verfaßt ober inspiriert entfernt und jedes Wort an hoher Stelle forgfältig gewählt hat, die Einberufung des Reichstags — gewiß optima fide – in jenem Augenblick nicht für opportun gehalten hat. Die kaiferlichen Reben bilbeten nun in mehrfachen Ich verrate kein Geheimnis, wenn ich fage, bag ich zu ben-Bariationen bas Hauptthema ber fünfviertelftundigen Rede jenigen gehörte, welche glaubten, daß damals sehr ernste und Richters mit ihren äußerst scharfen Ausfällen gegen die gewichtige Gründe sprächen für die Einberufung des Reichs= es möglich geworben, den Inhalt des Blattes noch reich= ganze Regierung, die Staatssekretare, den Bundesrat und tages. (Hört!) Aber wie ich damals das las, da bas Shstem der deutschen Politik, die Eugen Richter in seiner fagte ich mir doch (stürmische, andauernde Heiterkeit): Gegen forberungen, welche an ein Lokalblatt billigerweise gestellt bitteren Rritik als "bekorative Pose" bezeichnet. Das Haus Richter kann ich nicht aufkommen! (Erneute große Heiter=

sehnten vollen Heiterkeitserfolg, als er, nach der Berantwort- noch an dieser Stelle stehen sollte, was ich auch nicht weiß lichkeit für die Nichteinberufung des Reichstages forschend, - Herr Richter sagte darüber sehr wichtige Worte - (Heiter= ben "guten alten Hohenlohe" von dieser Schuld freisprach und teit), dann werden Sie einberufen werden, darauf können Sie Berlin, 19. Nob. (Schluß.) Schon während ber alle Staatssekretäre bafür mit ben Worten anklagte: "Sie sich verlassen. (Hört! und Heiterkeit.) Gestern wurde ausgesprochen, daß der rufsische Evakuationsvorschlag zurück-Aber in welch unerwarteter Beise wurde ihm der Er= zuführen wäre auf eine Verstimmung gegen Deutschland. bruck verstieg, "ber Bundesrat habe in Behandlung der ganzen folg seiner Rede entrissen! Der Reichskangler, ben Das ist nicht der Fall. Dies annehmen, heißt die Sachlich Chinafrage dem Reichstage die größte Schmach zugefügt." Eugen Richter mit vielleicht absichtlicher Vergeßlichkeit noch keit und Ruhe unterschätzen, mit der die ruffische Politik Die weiteren mehr als zweistündigen leibenschaftlichen Aus- immer mit "Herr Staatssekretar" anredete, erhob sich und vorgeht, die ebenso wie die deutsche Politik von Stimmunger führungen bes sozialbemokratischen Redners ließ das Haus streckte ihn mit seinen eigenen Waffen in einer glänzenden ober Verstimmungen frei ift. Um Allerwenigsten — für die ergebungsvoll über sich ergehen. Dann und wann ertönte Erwiderung — die fämtliche im Saal und auf den Tribunen beutsche Politik garantiere ich, aber auch für die rufsische eine Beifallssalve von Seiten der engeren Parteifreunde Unwesende förmlich elektrisierte — so gründlich auf der par= möchte ich es behaupten — richtet sich der Evakuationsvor= Bebels und die oft wiederholten Schlagworte "Hunnenpolitik, lamentarischen Arena nieder, daß Eugen Richter sich von schlag gegen das Oberkommando, das vom Raiser von Ruß-Hunnennoten, Hunnenbriefe" zundeten in ihren Reihen immer Diefer Niederlage schwer erholen können wird. Seit vielen land in erster Linie in unsere Hand gelegt worden ist. Wir aufs Neue. Mit ätzendem Spotte übergoß er den Feldmar= Jahren gewohnt, die Herren am Regierungstische gewisser= haben dem rufsischen Evakuationsvorschlag im September schall Grafen Walberfee; jeber einfache Feldwebel hatte biese maßen als Bersuchsobjette und Spielzeuge seiner sarkastischen nicht zugestimmt, weil wir glaubten, daß damals die Auß-Expedition führen können, dazu brauche man keinen General= Rhetorik zu betrachten, hat er endlich in dem neuen Reichs= führung dieses Vorschlags nicht beitragen würde zur raschen feldmarschall, der Lorbeeren auf Vorschuß nehme. Diese kanzler einen weitaus überlegenen, schlagfertigen Redner ge= Pazifizierung Chinas. Aber es wurde nicht verkannt, daß Rebewendung hatte bereits Dr. Lieber gebraucht; Bebel fügte funden. Graf Bulow hat sich, vielleicht zu aller Ueberrasch= ber rufsische Vorschlag bona fide gemacht worden war. Die noch ben Beinamen "Erekutionsmarschall" für Walbersee ung, als ein temperamentvoller Debateur erwiesen, ber sich Diskussion über diesen Borschlag zwischen uns und bem hinzu. Das Einzige, was in dieser "Hunnenpolitif" Ber= indeg nicht von der Erregung zu einem übereilten Ausdruck Betersburger Kabinet ist in der verbindlichsten Form geführt nünftiges geschehen sei, sei ber beutschen gertrag. hinreißen ließ, sondern trot aller Schärfe Maß zu halten worden und hat keinerlei Schärfe zurückgelassen. Es ist Selbstwerftandlich legt Bebel die entschiedenoste Verwahrung und dabei die gefährliche Waffe der Rede mit graziösem vollständig unzutreffend, daß unser Oberbefehl den Anteren humor zu führen wußte. Dann trat auch ber Ernst in aufgebrängt worben ware. Der beutsche Oberbefehl beruht So gebuldig das haus die langathmige aus vielen Bi- seine gebieterischen Rechte: Der Reichskanzler verpflichtete auf einer von außen an uns gelangten Anregung. Mehr taten bestehende Rede Bebels angehört hatte, so intolerant und sich, so lange er auf feinem Posten stände, mit seiner vollen tann ich nicht sagen, weil es sich handelt um einen Gebanten= ungehörig benahmen sich die Sozialbemokraten gegenüber ber Berantwortlichkeit die Reben des Raisers, soweit sie nicht austausch der Militärs, Souverane und Staatsoberhäupter und um ein Staatsintereffe, bas mir ein Schlof vor ben Die Rebe Bülows lautete: Die Ausführungen bes Ab- Mund legt und das mir höher steht, als alle die Fragen, dem Kriegsminifter Gehör zu verschaffen. Das Wesentlichste geordneten Richter geben mir keine Beranlassung, etwas Die Richter berührt hat. (Heiterkeit). Abgeordneter Bebel in bessen Ausführungen liegt in der Erklärung, daß die Wesentliches dem hinzuzufügen, was ich gestern hier erklärte hat gestern gesagt, daß namentlich die katholischen Missionare Formationen des Expeditionskorps lediglich nur Kriegsfor- über meine Auffassung hinsichtlich ber verfassungsmäßigen bis zu einem gewissen Grade die Schuld tragen an den mationen seien und keine Ueberschreitung der Präsenzstärke Rechte des hohen Hauses und über meine so besondere Ach- gegenwärtigen Wirren in China. Ich halte diese Auffassung bes heeres bebeute. Tapfer nahm ber Rriegsminister sich bes tung bor ben verfassungsmäßigen Rechten bes Reichstages. für unrichtig. Sie wird durch die bei uns eingegangenen Grafen Walbersee an und hob hervor, daß grausame Ueber= Ich habe von dem, was ich gestern erklärte, nichts zurückzu= Berichte nicht bestätigt und sie wird mich auch nicht verleiten schreitungen von beutschen Solbaten in China nach dem nehmen, ich habe auch nichts hinzuzufügen. Wenn mein herr zu irgend welcher ungunftigen Behandlung und Differenzier-Amtsvorgänger — um biefen allein kann es sich handeln; ung ber katholischen Missionare. Ich rechne es bem Bischof — 20. Nov. Während ber ersten viereinhalb Stunden bie Reichsverfaffung kennt nur eine einzige verantwortliche Anger hoch an, daß er vor Jahren seine Mission unter beut= bes heutigen zweiten Tages der Chinadebatte kamen nur brei Verfonlichkeit, den Reichskanzler — im Sommer nicht zur schen Schutz gestellt hat. Wir werden seine Mission auch Redner zu Worte: ber Nationalliberale Bassermann, ber Einberufung bes Reichstages geschritten ift, so war bie Ur= ferner schützen. Und wir betrachten, wie im Orient, auch in Konservative v. Levehow, ber für den verhinderten Grafen sache, daß die Einberufung wegen der Chinaexpedition die China die Ausübung unferes Protektorats über die katho= Limburg-Stirum einsprang, und Eugen Richter. Die äußere Borlegung eines Erganzungsetats zur Boraussehung gehabt lifchen Miffionen für eine Chrenpflicht, ber wir uns nicht Physiognomie bes Hauses zeigte so ziemlich basselbe Bilb wie hatte und bamals bem Reichstanzler biese Boraussehung entziehen werben. (Beifall im Centrum.) Mit ber Birtugestern: ein mäßig befetter Sitzungsfaal und überfullte noch nicht gegeben schien. Dazu kam, bag ber bamalige farnote im September scheint Richter nicht gang zufrieben zu Tribunen; nur bie Plage bes Bundesrats waren weniger ftart Reichskangler aus ber Haltung eines Teils ber Preffe glaubte fein. Bei biefer Zirkularnote kam es weniger auf die Form besetzt. Die brei genannten Rebner stimmten barin überein, bie Ueberzeugung gewinnen zu können, daß bie Einberufung als auf ben Inhalt an. Namentlich auf bie Formulierung baß bie berfpätete Einberufung bes Reichstags eine Ber= bes Reichstages bamals nicht ben Wünschen aller Parteien eines Vorschlages betreffend bie Eruierung und Bestrafung letzung ber verfassungsmäßigen Rechte bes Reichstages sei; entspreche; namentlich ein Blatt burfte barin ben bamaligen berjenigen, die an ben scheußlichen Unthaten Schuld gewesen weber bie Thronrebe noch bie gestrigen Ausführungen bes Reichskangler impressioniert haben, bas Blatt eines hervor= sind, dieser Zwed ist erreicht, die Form gebe ich preis. Nun Reichstanzlers gaben hiefur genügende Gründe zur Entschul= ragenden Parlamentariers, beffen Berebfamkeit wir alle eben hat Richter weiter gefagt, daß sich in Riautschau nicht bie bigung. Die ausgesprochene Bitte um Indemnität könne aller= bewundert haben. (Beiterkeit.) Die "Freisinnige Zeitung" Erwartungen realisiert hatten, die wir felbst an die Er= bings "milbernde Umstände" schaffen. Abgeordneter Baffer= fchrieb am 4. Juli: Db es angemessen ift, ben Reichstag zu werbung geknüpft hatten. Schon vor zwei Jahren hat ber mann geht weiter und verlangt auch von Seiten ber Mili= berufen, läßt fich unferes Erachtens erft entscheiben, wenn ein Staatsfetretar bes Reichsmarineamts baran erinnert, bag, tärverwaltung, sie solle bas Gesuch um Indemnität für die klarer Thatbestand über die in Betracht kommenden Berhält- als England seinerzeit seine Hand auf Hongkong legte, bas Bilbung von militärischen Neuformationen für bas ostasiati= nisse vorliegt; auch ist eine feste Stellungnahme von beutscher englische Ministerium auf bas heftigste angegriffen wurde fche Korps, stellen. Im Uebrigen führt Abgeordneter Baffer- Seite nur möglich unter Bereinbarung mit anderen Groß- von der englischen Opposition; damals warf die englische mann eine fehr glückliche Polemit gegen bie Sozialbemokraten, mächten auf Grundlage eines folchen Thatbestandes. Da bie Opposition bem englischen Ministerium vor, Hongkong wäre benen er an Meußerungen von herborragenben sozialbemo- außeretatsmäßigen Ausgaben für unsere Wehrtraft in Oft- ein elendes Reft, ein nadter Felsen, es hatte einen miserablen tratischen Schriftstellern und Parteigenossen nachwieß, baß affen nicht so erheblich finb, ist es aus finanziellen Grunden Safen, es könne nicht europäische Schiffe aufnehmen. Heute sie Bebels schroffe Ablehnung ber beutschen Chinapolitit nicht nötig, ben Reichstag zu berufen. Nach ber "National- verzeichnet Hongkong einen jährlichen Schiffsverkehr von 10 burchaus nicht teilen. Welche Stellung die nationalliberale Zeitung" ist bisher weber eine Einberufung bes Reichstags ober 12 Millionen Tonnen. Eine Kolonie kann natürlich Partei jur Chinavorlage einnehmen würbe, war bereits be- beabsichtigt, noch find im Reichstagsbureau irgendwelche An- nicht wie eine Blume in einer Nacht aufblüßen. Ich glaube

fannt. Die bollständige Billigung der Chinaborlage hinberte beutungen eingegangen, daß eine außerordentliche Gession be- aber, daß sich die große Bedeutung von Riautschau für Schiff-

Der Insertions

preis beträgt für

die sgefraltene

Betitzeile ober

deren Raum

10 A, Reflame:

zeilen 25 3, bei Wiederhol

ungen entsprech

ender Rabatt

Der Samstags

Ausgabe wird

eine wöchentl

Unterhaltungs:

Beilage beige

Telephon Nr. 13

jahrt, Handel und Industrie mehr und mehr herausstellen u. Co. in Stuttgart, expedierte vorgestern als vierte Sen- englischen Kolonialminister Chamberlain war nur bon kurzer wird. — Die Art und Weise, wie Richter die Rede Sr. dung in 8 Kisten weiter eingegangene Liebesgaben und Weih= Dauer. Es war nur ein Höflichkeitsbesuch. Dagegen wird Majestät fritisiert hat, giebt mir Veranlassung, eine Erklär- nachtsgeschenke für das Oftasiatische Expeditionskorps. ung abzugeben. Der Reichstanzler trägt die Berantwortung | Ein Exempel gegen die vielen Lotterieschwindeleien der bem Minister des Auswärtigen kommentiert. Biele Blätter für die Anordnungen und Berfügungen Sr. Majestät des letzten Zeit ist in diesen Tagen statuiert worden. Die Staats- sprechen zu Gunsten einer Abmachung mit England in Be-Raisers. Reben Seiner Majestät fallen barunter ohne Weis anwaltschaft Stuttgart hat burch einen Gerichtsbeschluß zug auf bas Mittelmeer. teres nicht. Ich übernehme aber die volle moralische Verant= vom 14. ds. über sämtliche von dem K. Hauptlotterie=Rollet= wortung für die Reden des Raisers, welche von der großen teur Sommer in Budapest herrührenden, sowie an denselben daß in der Nacht vom 16. Nov. die Post zwischen Greve und Mehrheit des Volkes nicht verstanden werden. (Gelächter bei adressierten Sendungen und Briefe an die württembergischen Ponzana von fünf bis an die Zähne bewaffneten Räubern ben Sozialbemokraten.) Ich habe gestern dem Abgeordneten Postanstalten die Beschlagnahme angeordnet, da der ungarische anggefallen wurde. Diese raubten sämtliche Poststücke und er= Bebel mit Aufmerksamkeit zugehört. Er wird mir selbst Rollekteur sich fortgesetzten unbefugten Losvertriebs schuldig leichterten die im Wagen befindlichen drei Reisenden um ihre bezeugen, daß ich ihn nicht einmal unterbrochen habe, nicht gemacht hatte. einmal mit Heiterkeit. "Eines Mannes Rebe ist keine Rebe, man muß sie hören alle Beebe." Die Rede bes Raifers in Dienstboten felbst, wie die Dienstherrschaften, wie man all-Bremerhaven wurde gehalten in einem Augenblick, wo allge= gemein beobachten kann, sehr im Unklaren. Es sei daher auf= mein angenommen werden mußte, daß alle in Peking einge= merkfam gemacht, daß für diese Ründigungsfriften nicht mehr schlossenen Europäer eines martervollen Todes gestorben seien. Die seitherigen Borschriften Geltung haben, sondern die Be= Da war es erklärlich, daß der Raiser als Soldat sprach, nicht stimmungen des neuen bürgerlichen Gesethuches, das folgendes als Diplomat. (Zustimmung.) Die Hauptsache war, daß vorschreibt (§§ 620, u. f. w.): Liegt im Dienstvertrag über unfere Leute wußten, mit wem sie es zu thun haben würden bie Dauer bes Dienstverhältnisses keine Bestimmung vor und und gegen wen sie geschickt würden. Uns muß der kleine ift solche auch nicht aus der Beschaffenheit ober dem Zwecke Finger eines braben beutschen Solbaten lieber sein, als das der Dienste zu entnehmen, so kann jeder Teil kündigen, und ganze Mordgefindel der Boger. (Lebhafter Beifall.) In der zwar wenn Taglohn vereinbart ift, an jedem für den fol-Rebe in Wilhelmshaven hat der Raifer die Ziele unserer genden Tag; wenn Wochenlohn vereinbart ift, für den Schluß Chinaexpedition bahin gekennzeichnet, bag wir uns in Oft= einer Ralenberwoche, spätestens am ersten Werktag biefer afien nicht beifeite schieben lassen, daß wir uns in Folgen, Woche; wenn Monatslohn vereinbart ift, für den Schluß eines die uns nichts angehen, nicht einmischen wollen, daß wir uns Ralendermonats, spätestens am 15. d. M. Wenn aber bie aber die Gbenbürtigkeit mit anderen Mächten und das Recht, Vergütung nach Vierteljahren oder nach noch längeren Zeit= mitzusprechen in der Welt, nicht rauben laffen. Es hat eine abschnitten bemessen ist (wenn also 3. B. Jahreslohn verein= Zeit gegeben, wo Deutschland als geographischer Begriff galt bart ift, was bei Dienstboten gewöhnlich ber Fall ist) bann und wo man uns den Großmachtskigel austreiben wollte. ift die Kündigung nur für den Schluß eines Kalenderviertel-Seitbem find wir eine Großmacht geworben und hoffen es jahres und nur mit 6 Wochen Frist zuläfsig. mit Gottes Hilfe zu bleiben. (Beifall.) Wir werben uns Die Wirkung biefer kurzen Entgegnung bes Reichstanzlers verunglückte, ist feinen fchweren Verletzungen erlegen. läßt sich taum schilbern. Jebermann fühlte wohl ben hauch einer "neuen Mera" und empfand bantbar ben frischen, ener= gischen Zug in ber Leitung ber Reichsgeschäfte. Diefer Tag wird seine wohlthätigen Wirkungen nach oben und unten hin hoffentlich auch nachhaltig fühlen lassen. Unter bem tief= gehenden Gindruck ber Billow'ichen Rebe verhallten bie kurgen tagung wurde freudig angenommen. Donnerstag hofft man, Die erfte Lefung ber Chinavorlage beenden zu können.

In ber Reichstagssitzung vom 14. Nov. waren von württembergischen Abgeordneten folgende anwesend: Braun Gröber, Hegelmaier, Sieber, Rettner, Rlog, Maufer kein einziger Abgeorbneter zugegen.

Tagesbegebenheiten. And Schwaben.

tann. "besteht im R. Finang= bezw. Staatsministerium im Pringip die Absicht, die Steuerreformvorlagen dem neuen Landtag, ber zu biesem Zwecke icon in ber zweiten ganuarwoche zusammentreten soll, sofort wieder zugehen zu laffen, um unferem Lande die wohlthätigen Wirkungen ber geplanten Reform endlich, wenn irgend möglich, zu teil werden zu laffen. Db die Wiedereinbringung ber Borlagen beim Landtag aber überhaupt möglich werden wird, foll berzeit babon abbangig fein, ob im fünftigen Landtag eine entschiedene Mehrheit für die Reform burch die nunmehrigen Neuwahlen gesichert wird." Bekanntlich hat Die "Bolkspartei" Die Reform nieberaestimmt.

Stuttgart. Liebesgaben für bas Oftafiatische Erpebikionskorps. Die Hauptsammelstelle bes Württ. Landes=

Meines Vaters Geschwisterkinds Großvater mütterlicherseits und der Schinderhannes.

(Fortsetung.) Alls er Abschied nehmen wollte, benn es war schon ftart im Fieber nach bem Jüngsten gerufen hatte und wie's ihm hufte ober gar ben hals bricht. Nur als sie ihm die Abendgm Dunkeln, trat ber Sohn bes hauses vor und fagte: "Berr jest leichter fein werbe, weil er alles gesagt hatte. Als fie auf mahlsgefaße nahmen, konnte er fich nicht enthalten, zu sagen: Pfarrer, ber Bater hat noch was auf bem Bergen, hat er's ber Hohe ankamen, wo man fcon ben Kirchtumr feben konnte "Nehmt Guch in acht, das bringt Guch vollends ben Fluch!" Euch gesagt?" Der Pfarrer schaute ben alten Niklas scharf über die Thalschlucht hin, sagte ber Pfarrer: "So, Jörg, Schon an den Gefäßen und besonders an diesem Wort hatten an und sagte langsam: "So - bas hattet Ihr mir früher jest tehr' um dum Nater, ich bin balb baheim und ber Bater sie einen Pfarrer erkannt, und beratschlagten in ber Spitsund vor bem heiligen Nachtmahl fagen sollen," — "Um braucht Guch." Der Sohn wollte zwar burchaus noch mit, bubensprache, was sie nun mit ihm thun wollten, ob laufen Bergebung," fagte ber Sohn, "'s wird bem Bater gar schwer aber ber alte herr litt's nicht. Sie schüttelten fich die hande laffen oder mitnehmen. Endlich tamen fie überein, ihn mitund er möchte auch Euer Hochwürden nicht betrüben." "Nun, und schieben. Langsam und vorsichtig ritt ber Pfarrer ben zunehmen zum Hauptmann, um Fanggelb von ben Bauern fagt's nur und erleichtert mir und Euch bas Berg," antwor= Weg Hinuiter. Der Mond fcaute schon burch bie Buchen= und ber Familie zu erpressen. So nahmen sie ihn benn tete ber Pfarrer. Da schaut ihn ber alte sterbende Mann wipfel und ber Weg war gerabe nicht am besten. Er mochte zwischen sich und banden ihm mit einem Strick bie Hande an und sprach: "Herr Pfarrer, Ihr wißt, daß ich noch einen eben mitten in ber Schlucht sein, als ploglich in den Buschen und schweigend ging's immer tiefer in den Wald hinein. Sohn habe, ben Ihr eingesegnet habt. Ihr wißt, bag er nie ein lautes "Halt" bonnerte. Der Pfarrer, auf seinen Schimmel Der Pfarrer überlegte fich sein Schickfal, bachte an sein Meib hat gut thun wollen und lieber ins Wirtshaus als ins Gottes trauenb, seste ihm bie Versen und fing an und seine Rinder und bie Angst, die sie babeim hatten, wenn haus gegangen ift. Nun hat er fein Mitterliches zu Gelb einen fonellen Galopp anzuschlagen, aber gleich barauf fiel ber Schimmel ohne ihn zurucktam, und an ben guten Rat seiner gemacht und ist seit Jahren schon auf und babon in die weste ein Schuß und bie Rugel pfiff hart über ben Dreispit des Frau — aber immer wieder klang's herauf: "Du bist doch Welt. Das thut mir und Euch auch weh und barum hab' wurdigen Herrn in bie Buchenwipfel hinein. Der brave auf Gottes Wegen und bem alten Niklas hat's boch wohl geich nicht sagen wollen. Mun gehts aber jum Sterben und Schimmel entfette fich aber über biefe Frevelthat fo fehr, than, daß er noch getröstet worden ift." Dit seinen Gefährih seh' bag Kind nicht wieber. Wenn er einmal wieder heims baß er einen traftigen Sat nachte, babei seinen ten sprach es nichts, sondern suchte seine Seele in Gott zu tommt, fagt ihm, bag er feinem Bater 's Clerben fower Bern abwarf und aus Leibestraften ben Heimat zulief. Der faffen, und bat um einen guten Rernschuß aus Gottes Wort gemacht, hat, aber daß ich ihm alles bergebe, und daß er Pfarrer war gludlicherweise in die Busche gefallen und die duf das Herz des Hauptmanns. Als sie eine gute Meile machen soll, daß wir uns im Hinnel Wieber leben, Wollt beiben Kaubritter hatten teichte Mühe, ihn herauszuziehen! gegangen, banden die beiben Strauchdiebe dem Pfarrer, ber Ihm das sagen?" Dem Pfarrer ständen bie Thränen Mit geschwärzten und bis an die Bahne bewaffnet ohnehin wendg fah, die Augen zu, denn sie mußten nabe am in ben Augen und er verfprach's ihm in die hand hinein und fielen sie über ben sich herausarbeitenben Pfarrer ber und Ziel sein.

Ueber die Ründigungsfriften ber Dienstboten find die den fie spurlos.

Der in weiten Rreifen bekannte Werkmeister und Stein= bas Recht auf eine verständige, besonnene Weltpolitik weder bruchbesitzer Hofmann in Neuenstein, welcher vor eini= ausreben, noch berkummern lassen. (Lebhafter Beifall.) — ger Zeit in seinem Steinbruch beim Sprengen von Felsen unterbrochenen Schlaf. In der Frühe war das Befinden

Bur Wahlbewegung.

Vom Oberamt Welgheim wird geschrieben: Mit ber bemotratischen Randidatur Daiber scheint es noch nicht ficher zu fein. Dem Hohenstaufen wird von biefem mitgedie Randidatur überhaupt noch nicht erfolat sei.

Deutiches Meich.

Der 60. Geburtstag ber Kaiserin Friedrich murbe feiner Gefdwifter im enaften Rreife begangen.

Der Lotalang, berichtet aus Cronberg: Bei aunftige Mitteilungen über bas Befinden ber Raiferin.

ben eingebrückt. Die erschütternde Wirkung ber Explosion terung, giebt, die nicht lesen ober schreiben konnen! machte sich bis in die Stadt hinein bemerkbar, wo in vielen Baufern bie Renfterscheiben gersprangen. Die Schmiebe ift bollständig vom Erdboden verschwunden. Als Ursache des Unglucks wird angenommen, daß es bei bem Borwarmen bon bereits gemeldet worden. In der Nähe von Folkeston schwebt Dynamitvatronen an ber nötigen Borficht gemangelt hat.

wollte bavon reiten. Der Sohn aber sagte : "Herr Pfarrer | beraubten ihn sofort seiner Uhr, seines Geldes und der Abend-'s ist fpat, ich will Guch ein Stud weit begleiten, Ihr reitet mahlagefässe. Der Pfarrer hielt es fur's Geratenfte, ben lieber ben Fußmeg burch's Gebirg auf bie Chaussee und habt Wiberstand aufzugeben; war doch fein Schimmel gerettet und auch näher." Dem Pfarrer war's auch recht, und so gogen er felbst beil vom Pferbe gekommen, bas war ja bankens= Die zwei zusammen, und ber Sohn ergablte, wie oft ber Bater wert. Denn was nütt einem Gelb und Uhr, wenn man bie

bon fämtlichen Blättern die Unterredung Chamberlains mit

Mus Floreng wird ber neuen Bur. 3tg. gemelbet, Barbestände in der Sohe von 1770 Franken. Dann verschwan=

Krankreich.

Marseille, 21. November. Bis 8 Uhr früh ift die Gelberland" mit bem Prafibenten Krüger noch nicht fignali= liert: die Nacht hindurch herrschte störmender Regen bei grober See. Es wird befürchtet, daß die "Gelberland" nicht vor Uhr nachmitttaas einlaufen werbe. Gegen 9 Uhr hörte ber Regen auf: alsbalb schmückten sich die Fenster und Häuser am Landungsquai mit Fahnen und Teppichen. An der Land= ungsftelle war ein Raum für die Mitalieder bes Empfanas= tomites reserviert: Bereine mit Musiktorps fanden fich all= mählich ein, auch die den Bräfidenten erwartende Bolfsmenge fammelt sich immer mehr an.

Die frangösische Regierung hat bem Bräsibenten Rrüger für die Reise von Lyon nach Varis einen Sonderzug zur Berfügung geftellt.

Aus Livabia, 20. Nov., wird gemelbet: Der Raifer verbrachte den gestrigen Tag in befriedigender Weise. Um 9 Uhr abends war die Temperatur 39, ber Puls 68. Der Bar schlief ruhig bis 3 Uhr nachts. Später hatte er ziemlich befriedigenb.

Das Lehrer-Elend in Spanien zieht, wie aus Mabrid berichtet wird, wieder einmal die öffentliche Aufmerksamkeit auf sich. Ru bem prächtigen Empfang, ben bie spanische Regierung ben subamerikanischen Delegierten bes ibanisch-ameteilt, daß von einer Annahme der Kandidatur seinerseits rikanischen Kongresses bereitet, bilbet eine Petition, die jest Erklärungen der Abgeordneten v. Rarborff und Rickert teine Rede sein könne, da eine definitive Beschlußfassung über unter ben Lehreren Spaniens im Umlauf ist, einen schneibenben Gegenfat. Die Lehrer bitten nämlich barin, vor hunger und Glend beschütt zu werben. Die Regierung foll biefen in Unglücklichen die Summe von 9 036 503 Befetas fculben: Schloß Friedrichshof in Gegenwart bes Raifers und Die meisten Lehrer haben seit Jahren teinen Gehalt bekommen. Die Gehalte, auf die sie Anspruch haben, sind entsetzlich nied= bem rig: 21 546 Lehrer erhalten jährlich Gehalte von 60 Mark Schlegel, Schrempf. Bon der Bolfspartei mar Festmahl der Bürgerschaft zur Lorfeier des Geburtstages bis 800 Mart, 1450 von 800 bis 1600 Mart und nur 180 ber Raiserin Friedrich machte Landrat Meister=Homburg erhalten mehr als 1600 Mark. Die Lehrer bitten um eine Erhöhung ihrer Einkommen und um eine fofortige Zahlung; Infolge einer Dynamit-Explosion in die Luft geflogen sie broben, alle öffentlichen Schulen im Lande zu schließen, ist, wie schon turz gemelbet, die zu Auerbach in Sachsen wenn ihr Gesuch nicht beachtet wird, sodaß die Regierung unweit des Bahnhofes befindliche, dem Bauunternehmer vielleicht in der nächsten Zeit vor der Thatsache eines Lehrer-Mothes gehörige Feldschmiebe. Zwei in bem Gebäube ge- ausstandes stehen wird. Einige Lehrer, die sich in ber äußerrade anwesende Arbeiter wurden getötet, ein britter lebens= sten Not befinden, bitten um die Erlaubnis, beim Publikum gefährlich verlett. Auch diefer dürfte seinen Verwundungen betteln gehen zu dürfen! Nach der Statistik giebt es in erliegen. Durch ben ungeheuren Luftbrud, ben bie explodie= Spanien 3 543 395 schulpflichtige Rinber, aber es find nur rende Dynamitmenge entwickelte, wurden fünf auf bem Bahn- Räumlichkeiten für 1 104 770 Schulkinder vorhanden, bas hof stehende Guterwagen zertrummert. Bon einer in ber Zwangsschulbesuchsgesetz steht thatsachlich nur auf bem Pa= Nähe befindlichen Scheune wurde das Dach abgebectt. Sämt- pier. Die lette Zählung hat festgestellt, baß es in Spanien liche Fenstertreuze und =Scheiben am Bahnhofsgebäube wur= 6 Millionen Analphabeten, bas find 33 Prozent ber Bevöl=

Großbritannien.

Furchtbarer Sturm auf bem Aermelkanal wird aus London gemeldet: Eine Anzahl Schiffbrüchige ist auch ein großer beutscher Dampfer in bringenber Gefahr. Rettungsboote find ihm zu hilfe geeilt. Bon Dober und Rams-Aus Rom, 20. Nov., wird geschrieben: Die gestrige gate gehen zu bemselben Zwecke Schleppbampfer ab. Der vereins vom Roten Kreuz, das Bankhaus von E. Hummel Unterredung zwischen Sonig Bittor Emanuel und bem beutsche Dampfer wird für unreithan verloren gehalten. Der

Dampfer "Sir Robert Beel" erlitt auf ber Fahrt von Dün=1 Kries gegen die Berbundeten in allen Teilen des Landes firchen nach London schwere habarie. Die Mannschaft wurde bereit zu halten. in Rettungsbooten nach bem Hafen Ramsgate gebracht.

Ueber eine Neuersbrunft in ber Stabt Balparaif wird gemelbet, bag bie gange Hafenstabt eingeafchert murbe. Der Schaben foll fich auf mehrere Millionen Dollars belaufen Die Zahl der ums Leben gekommenen Bersonen ift noch nicht festgeftellt. Man nimmt an, baß fie fich auf über 100 beläuft. Infolge ber Berftörung bes Telegraphenneges find Die Berbindungen abgeschnitten, fobaf Gingelheiten über ben Brand noch fehlen.

Die Ungewißheit über ben Berlauf bes Branbes bauert fort. Die Ronfulatsgebäude, burchweg aus Holz wegen ber ftets befürchteten Erdbebengefahr, befinden fich in der Ober= ftabt, die zwei Rilometer bom Safen entfernt ift. Wenn ber Brand bort ausgebrochen wäre, wären bie Folgen gang unabfehbar.

Die Unruhen in China.

hier eingetroffene Melbung besagt: Ein geheimes Detret Bebedung aus einem hinterhalt. Sie nahmen ben Wager der Kaiserin, das heute telegraphisch berbreitet wurde, er- weg, ließen aber die Mannschaften, von denen vier verwundet mahnt alle Bizekönige und Gouverneure, sich fofort zum find, frei.

Biegenschafts-Berkauf.

Webers und früheren Gemeinderats hier bringe ich Namens

Montag den 26. November 1900. nahm. 2 Ahr

auf dem hiefigen Rathaus in meinem Amtszimmer folgende

Barz. Nr. 260. 12 ar 28 gm Gras= und Baumgarten bei der

Parz. Nr. 259. 11 ar 37 qm Gras, u. Baumgarten bafelbst

Barz. Nr. 4881/82. 33 ar 66 qm willfürlich gebauter Baum-

Marktitandplätze

Montag den 26. d. Mts. nachm. von 2 Uhr an

Winnenthal.

R. Seil= und Bfleg-Anftalt.

Biehwärters

ift erledigt und foll bis 1. Januar 1901 mit einem ledigen

Beugnissen über seitherige Thätigkeit und gutes Pradikat wo-

Das Beste für die Augen

Kölnisches Wasser

v.Joh. Chr. Fochtenberger in Heilbronn,

Lieferant fürstlicher Häuser, weltberühmt, ärztlich em-pfohlen bei entzündeten schwachen Augen u. Gliederns

(besonders wenn nach dem Baden damit gewaschen)

Alleinverkauf für Schorndorf bei Chr. Bauer.

Atelier für künstliche Zähne,

Plemben, Zahnoperationen.

Aug. Gaa.

In Fl. à 40, 60 und 100 Pf.

A. Gekonomieverwaltung:

Auch.

je auf dem Plate statt. Busammentunft beim Rathaus.

Schorndorf, den 22. November 1900.

acker u. Baumwiese im Holzberg

K. Gerichtsnotar:

Ammon.

Stadtpflege.

Grundstücke im öffentlichen Aufftreich zum Bertauf:

unteren Mühle.

Schorndorf, ben 20. November 1900.

mozu Liebhaber eingeladen werden.

Die **Neuvergebung** der

Barg. Nr. 990. 15 ar 94 qm Acker bei dem Feuersee

In der Nachlaßsache des Gottlieb Schmid, gewes.

Im-**Genoffenschaftsregister** wurde bei

heute eingetragen:

Borftandsmitalied gewählt.

ber Erben am nächiten

Den 17. November 1900.

A. Württ. Amtsgericht Schorndorf.

Consumverein Schorndorf, e. G. m. b. K.

In der Generalversammlung vom 10. November 1900 wurde an Stelle des Vorstands-

Anschlag 600 M

Umterichter Dr. Bodehammer.

truppe auf, welche einige britische Vorvosten anariff. Offizier und 3 Mann wurden getötet, einer verwundet und ein r gefangen, später aber wieder freigelassen. Im Laufe Kühe 54—60 &, gering genährte Kalbeln und Kühe — &. dies Tages wurde ein Posten bei Springhoutnet angegriffen und die Garnison zur Uebergabe aufgefordert. Der komtälber (als Schlachtgewicht 60 %) des Lebendgewichts bestechnet): seinste Masikälber (Bollmilchmass) und beste Saugtälber 74—76 &, mittlere Masikälber und gute Saugkälber mandierende Offizier lehnte dies ab. Die Buren zogen sich 72—74 L; Schweine: vollsseischige der feinern Rassen und Artillerie geschossen bis zu 1¹/₄ Jahr 61—62 &, sleischige 59—60 &. — Berlauf des Marktes: Lebhaft. hatten. Auf englischer Seite waren keine Berlufte. füdlichen Teile bes Dranjefreistaats ist ber Feind in ber letten Zeit sehr thätig. Gisenbahn und Telegraph in der Grösste Ersparnis für jede Familie, Pensionen etc. Nahe von Edenburg wurden wiederholt gerftort. In ber Nacht auf den 15. November versuchten die Buren vergeblich zwei Brüden über zwei Wafferdurchschnitte von der Kimber= lenlinie zu fprengen. Aus Natal wird gemelbet: Die Buren Die "Times" melden aus Shanghai vom 20.: Gine überfielen füblich von Utrecht einen Wagen mit 13 Mann

Sandel, Gewerbe und Landwirtschaft.

bereit zu halten.

Afrika.

England und Transvaal.

Lord Roberts telegraphiert aus Johannesburg
von 18. Nov.: Deftlich von Thabanchu (im Often von Bleemfontein) tauchte am 16. November eine kleine Buren
Bleemfontein) tauchte am 16. November eine kleine Buren
gering genährte — L. — Colheln (Förfen). Kibe: pollfl., ausgen., höchsten Echlachtwerts, bis zu 6 Jahren 70 L;
mäßig genährte iüngere und gut genährte ältere 52 — L,
gering genährte — L. — Colheln (Förfen). Kibe: pollfl., ausge gering genährte — s; — Kalbeln (Färsen), Kübe: vollst., ausgem. Kalbeln, höchsten Schlachtwerts 61—63 &, ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Kalheln und jüngere

> Dfa kostet der Ersatz für ca. 1 Pfd. Würfelzucker, wenn man Kaffee, Thee etc. mit Rondolin susst. Zu haben in Dosen und zum Nachfüllen in Packeten à 5, 10, 20, 50 & u. 1 M den meisten Drogen- und Kolonialwarenhandlungen.

Medigiert, gedrudt und verlegt von Immanuel Rösler, C. W. Maber'iche Buchbruderei, Schornborf.

Bekanntmadungen. Jeden Tag frische

Ein Haus

Wer sagt die Redaktion.

Butterschnitten Evang. Arbeiter-Verein. empfiehlt Carl Schäfer.

mitglieds Guftav Leng der Cigarrenmacher Gottlob Strobel von Schorndorf zum zur Dekonomie paffend fuch am Sonntag den 25. Nobbr., nachmittags 4 Uhr im Löwenkeller.

Wortrag von Herrn Stadtpfarrer Lic. Schott: Luther als Mensch u. als Christ.

Dramatische Darbietungen. — Musikalische Borträge. Die verehrlichen passiven und aktiven Mitalieder sind mit ihren Familien freundlichft eingeladen. Bedes Mitglied fann 2 Kamilienangehörige einführen.

Für Richtmitglieder wird 30 & Cintritt erhoben. Ginrittskarten sind sogleich bei Mesner Kaifer ober am Sonntag von 3 Uhr ab an der Rasse zu haben.

Als ankergewöhnlich villig!

empfehle ich

schwere Hemdenflanelle

schütte Tischtücker

schine Sandtiicher

à 35 Pfg.,

warme Unterräcke

à 1.05.

Ernst Miess.

Der Ausschuss.

In ber Konkurssache bes Christian Widmann. Weingartners hier bringe ich am nächsten Freitag den 23. d. Mts.,

vormittags 9 uhr
in dessen Wohnung den Rest der zur Konkursmasse gehörigen Fahrnis, näm= etwas Schreinwerk und allgemeiner Hausrat, sämtliches

zu kaufen.

Feld= und Hand=, sowie Kuhr= und Reitgeschirr, mo= runter insbefondere 3 Bagen, 1 Bflug, 1 neues Ruhgeschirr und schließlich 47 Cinforn= und Roggengarben, welch lettere in der Spitalscheuer lagern. im öffentlichen Aufftreich jum Bertauf. Der Erlos muß fo

fort bei der Berfteigerung bezahlt merben. Schornborf, ben 21. Nov. 190).

Konkursverwalter: Gerichtsnotar Ammon.

Sonaith. Verpudlung der Markistandpläbe. Am Montag den 3. Dezember d. J. werden die Markstandplätze wieder auf 5 Jahre verliehen und sind die Liebhaber zu der nachmittags 1 uhr beginnenden Aufstreich=Verhandlung in das Kathans eines oder

streich=Berhandlung in das Rathaus eingeladen. Ten 22. Nov. 1900.

Schultheikenamt: Fischer.

Weiler. Empfehle mein reichfortiertes Lager in

Manne befett werden, welcher mit der Bflege von Rühen und von Schweinen vollkommen verteaut ist. Der Anfangsgehalt beträgt neben freier Station und den üblichen Stalltrinkgeldern in guten Qualitaten, jährlich 280 Mark. Bewerber wollen sich unter Vorlage von Pelpiqué zu Jacken u. Kleidern. Schurgeuglen in verich. Breiten. Bettzenglen, Kleiberzeuglen, Aleiderstoffe, Unterrockstoffe etc. etc. &

und find die Breife fehr billig geftellt.

J. Scheuing.

eingerichtet für Monogramm-Stickereien

Brieftaschen, Disitenkartentaschen und Cigarrenetuis empfiehlt gu Weihnantsarbeiten billigft.

Paul Rösler.

Mietvertrine Erbedition Ds. Blattes. Vanille-Brud-Chocolade

per Pfund 1 M bei 5 Pfund 95, 10 Pfund 90 Pfa. von 1 M bis 2 M per Pfund.

Son den Fabriken: Moser-Roth, Stuttgart, Berger, Pösneck, Palée, Straßburg. Suchard, Neuchatel. Waldbauer, Stuttgart.

Amedée Kohler u. Filz in Lausanne.

Dessert: und Speise-Chocolade.

Cacao-Vulver offen ver Rfund 1 M 50 A. 2 M und 2 M 80 A.

Cacao: Bulver in 1/4, 1/2 und 1 Bfd. Buchfen von Mosers Roth, Stuttgart. Stollwerk, Köln. van Hauten, Holland. Carl Schäfer. Conditor.

Selbfigebrannten ---- assumbianis.

Aug. Schaal. Iimmer,

möbliert oder unmöbliert, hat per sofort zu vermieten.

Daß ich mit Geo Döter s

Veilert b. Forsthänis.

Vermit vestwertigening gern,
daß ich mit Geo Döter s

Verlieben gern,
daß ich mit Geo Döter s

Verlieben gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Döter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Doter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Doter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Doter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Doter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Doter s

Vermit vestwerten gern,
daß ich mit Geo Doter s

Vermit vestwerten gern per sufort zu vermieten.
D. Smutt b. Forfthaus.

Defte Barel Garantie fur & Deinede in Staffurt.

jedes Stillt empfishtt billicht Schacktelund 250 ckerhült' J. Hopening- beidett Apotheren. Eine Am

hat zu verkaufen, 32 Wochen detragene, gut erhalten, mittlere trächtig. Bu erfragen, bei getragene, gut erhalten, mittlere Schmied Statte Willede, Größe, stüllanke Figur, zu verschung den aith. Laufen. Wer sagt die Red.

Weng carbung frenge 40. In Sn Shaddelund 250 userhältlich in

nebst gutem nenen Wein, wohn höftlichst einlabet Paul David 3. Pfauen.

Freitag, Samstag und über

oppoben Mörkt

Bur Inndingsmall!

In einem Bericht über die Versammlung des konservativen Bürgervereins im Waldhorn am Montag abend heißt es im "Schorndorfer Anzeiger Nr. 187": "Es sei im ganzen Lande die Parole ausgegeben, daß die nationalen Parteien sich gegenseitig zu gemeinsamem Kampfe gegen die antinationalen Parteien die Hand reichen".

Aus diesen Worten könnte gefolgert werden, daß die Gegner der konservativen Kandidatur "antinational" seien. Wir verwahren uns auf das Entschiedenste gegen eine Unterstellung einer "autinationalen" Gesinnung; auch sind wir überzeigt, daß Niemand, der unseren Kandidaten nur einigermaßen kennt, demselben einer "ankinationalen" Gesinnung zeihen wird.

Das Wahlkomite für die Kandidatur Hahn.

Sämtliche Renheiten

Weihnachts-Arbeiten

Aragen: und Manschettenkasten, Gravatten: und Sandschubkasten. Bürstentaschen, Schreibunterlagen in Filz und Leder,

Beilungshalter, Sophakissen, Plätibrett und Morbdecken,

Stußlkissen. Tisch: u. Hopha-Jäufer, Tasten-Schoner,

Piolindecken, Mlavierdecken. Mlavierläufer, Commode- & Nähtischdecken. Benstermäntel, Wandschoner, Thee-Decken i. jeder Größe,

Maidhüllen, Badenecesaires, Alammerschürzen, Staubtuchtaschen, Wandsprüche, Hauslegen, Bett: u. Tischdecken,

Brieftaschen, Visitenkartentaschen, Cigarrenetnis für Monogramm-Stickerei.

Neu! Point-lais-Arbeiten auf Filz und Leinwand, sowie sämtliches Material für Stick-, Strick- und Häckel-

Carl Kraiss. Neue Strasse.

Hamstag den 24. ds. Mts. findet unfer Herbst-Kränzchen

im **Galloof zur Krone** hier statt, wozu die verehrl. Mitglieder mit Familie freundlich eingeladen werden. Lohn 100 M. Reisevergütung. Hiefige Nichtmitglieber haben keinen Zutritt, da= 200 Cowie ein kräftiges Mabchen gegen können Fremde gegen 50 & eingeführt werden. 26—18 Jahre, 130 M. Lohn,

Anfang 8 Ahr.

Victoria zu Berlin Sektion Württemberg u. Hohenzollern Zentralbureau: Stuttgart, Oberes Museum.

Lebens-, Kapital- u. Rentenversicherung. — Unfal versicherung. — Volksversicherung. — Lebens-längliche Eisenbahn- und Dampfschiff-Unglückversicherung. — Transport- und Valorenversicherung. — Militärdienst- und Aussteuerversicherung.

Grundkapital: 6 Mill. Mark. — Gesamt-Reserve: 216 Mill. Mark. — Vermögensbestand: 228 Mill. Mark. — Kapitalversicherungen: Ein Halbe Milliarde und Zweihundert und Dreiundsiebzig Millionen Mari Solide Vertreter erhalten hohe Provision. Gesuche us Agenturübertragung slud zu richten an das Zentralbureau der Victoria, Stuttgart, Oberes Museum.

Hauptagentur für Schorndorf: Otto Pitsch. Kassier der Handwerkerbank

Obstrester

Kindermädden

gelucht. Nicht unter 16 Jahren, christl.

für Küche u. Garten bei Mainz. Reisevergütung. Näheres bei Frau Julie Wischer, Frau Zulie Wilder. Waiblingen.

Adelberg. Eine Kalbel famt Ralb, gut gewöhnt, 1 eine Antterschneibmaschine hat zu verkaufen. Gottlieb Zipperer.

Cier! wieder in frischer Ware ein= \ getroffen bei

J. Zevher.

wie neu, mit ca. 60 Notenblätter zu verkaufen. Diefelbe würde geben. Bu erfragen b. d. Red

Die billigsten Nähmaschinen!

Güte derselben über 20 Jahre bekannt **Tretmaldinen** von 55 Mark an liefert

Friedrich Schaufler. NR. Da ich Berhältnisse halber nicht viel auswärts tann, für Reisenbe ober Zwischenhandler keine hohe Provisionen bezahlen will, habe ich meine Breise so niedrig gestellt, daß sich für Jeber= mann ein Besuch lohnt. Der Obige.

finden dauernde und sofnende Beschäftigung. Knopffabrik.

Gesangbücher

Paul Mösler.

in den verschiedenen Formaten und Ginbanden von ben einfachsten bis zu ben feinsten empfiehlt bei billigen Preisen bestens.

ein. hilbsches Weihnachtsgeschenk I DO COE OSONE COE OSO

Shuld- and Cürgligeine Druderei bo. Bl. find zu haben in ber G. W. Mayer'ichen Buchdenderei.

In blau-weißen Dofen gu 10,20,40 pfg. Ueberall erhällig.

65. Jahrgang.

Erscheint fünfmal wöchentlich tag, Freitag und Samstag aus-

preis: Liertel= jährlich hier frei ins Haus 1 M 25 A, durch die Post bezogen im Schorndorf 1 M 30 A, außerhalb besselben M1.50.



Telephon Nr. 13

M2 189.

Freitag den 23. November

Zur Iandtagswahl! Offene Antrage.

War nicht in der zweiten Woche des September der demokratische Redakteur des "Beobachters", Landtagsabgeordneter Schmidt-Maulbronn, auf der Kandidatensuche in Schorndorf?

Hatte er nicht eine Besprechung mit den Häuptern der hiesigen Demokratie, welcher auch der Kandidat Bankier und Hospitalpsleger Hahn anwohnte?

Hat nicht der Vorstand des demokratischen Volksvereins mit einer Liste von Haus zu Haus für die Kandidatur Hahn Anterschriften gesammelt?

Sind somit nicht **Demokraten** die **Väter** der Kandidatur Hahn?

Warum verleugnet nun die Volkspartei diese Vaterschaft und erkärt vor Stadt und Land:

Die Volksparkei stellt keinen eigenen Kandidaten auf!??

Um Antwort wird gebeten.

Lür den Monat Dezember nehmen alle Poftanstalten, Postboten und unsere Austräger= innen Bestellungen auf ben wöchentlich fünfmal erscheinenben

Schorndorfer Anzeiger Amtsblatt für ben Oberamtsbezirk Schornborf enigegen. Durch bie Bermehrung ber Erscheinungstage ift es möglich geworden, den Inhalt des Blattes noch reich= haltiger als feither zu gestalten, so daß dasselbe allen An= forderungen, welche an ein Lokalblatt billigerweise gestellt werden fonnen, in bollem Umfange genügen bürfte.

Wochenschau.

Schornborf, 23. November.

wonnen, wie viel Gelb man etwa brauche. Die Summe,

bedroht ist, den chinesischen Kaiser nebst der Kaiserin Mutter,

verbient der Zar diese Bezeichnung. Hat auch die von ihm fontein u. s. w. angeregte Haager Ronfereng bis jest feine greifbaren Friichte gezeitigt, fo fteht boch geschichtlich fest, baf Nikolaus II. alle-Am 14. November wurde der deutsche Reichstag vom Der Ghe des Kaisers (die Zarin ist bekanntlich eine hessische Kaifer persönlich mit einer Thronrede eröffnet, welche sich Prinzessin) sind bis jett 3 Töchter entsprossen; indessen wird von Frauen und Kindern gefangen genommen. Ueber diese in erster Linie mit ben chinesischen Händeln beschäftigte und in der nächsten Zeit in der kaiserlichen Familie weiterem fagte, die Regierung hatte gerne den Reichstag gleich am Familienzuwachs entgegengesehen und mit Spannung sieht Anfang biefer Wirren einberufen, bamit er die nötigen Gel- man nicht nur in der kaiferlichen Familie, sondern in dem ber bewillige; aber erstlich habe es gegolten, rasch zu handeln, ganzen gewaltigen Reich biesem Ereignis entgegen, welches und zweitens habe man erft jetzt ein klares Bilb bavon ge- vielleicht ben erfehnten birekten Thronfolger erscheinen läßt.

nung ber chinesischen Regierung präfentiert, die über Mittel ben Ginbruck erwecken, daß das Kriegsfeuer nun balb auß- Scholle kämpft, die herzlichsten Gefühle entgegenbringen. genug verfügt, um sie zu bereinigen, fo baß bann Herr getreten ift. Die Engländer sind ein fehr leichtgläubiges Volk, militärischen Maßregeln Walbersees, burch welche bie Gr= bas geringste Anzeichen beutet auf ein balbiges Enbe bes Stunden, die ihm auf politischem Gebiete noch bevorstehen. nährung und Sicherheit bes chinesischen Hofs in Siangfu Krieges. Im Gegenteil, Anzeichen anderer Art find zahlreich.

In Nordamerika hat die britische Armee weitere 3000 in beren Gewalt er ift, bewogen haben, nun boch bie Riid- Maulefel und 2000 Pferbe für Sübafrika bestellt, und vier kehr nach Peking ins "Auge zu fassen. Daburch wäre aller- Transportschiffe sind unterwegs, um sie zu verschiffen. Robings ber Friedensschluß wesentlich erleichtert, allein es ist berts hat das Kriegsamt telegraphisch um 50 weitere Laza= über bie Plane bes dinesischen Hofes so wenig Zuberläffiges rethgehilfen ersucht; im Dranjefreistaat ift jeber Guterverbekannt, und vom Hof felbst wird grundfählich so "beiden- tehr eingestellt worden. Die Bahn zwischen Bloemfontein mäßig" viel gelogen, daß man sich auf nichts verlassen kann. und bem Oranjefluß ist an nicht weniger als 20 verschiedenen Die Erfrankung bes Raifers von Rufiland hat in Gu= Stellen im Laufe ber letten Tage zerftört worben; geftern ropa ungeteiltes Beileid hervorgerufen und ber Wunsch ift wurde die Bahn nach Kimberlen bei Belmont zerstört. Der Mgemein, daß es der Kunft der Aerzte gelingen möge, den wichtige Plat Vryheid ist von den Buren eingeschlossen, ein edlen Fürsten am Leben zu erhalten. Schon als ausge= Sohn bes fo englischfreundlichen Prafibenten Brand beun= sprochener Freund der Erhaltung des europäischen Friedens ruhigt mit 500 Mann die nächste Umgebung von Bloem=

Unterbeffen feten bie Engländer ihren Rrieg gegen bie Frauen und Rinder und das Brivateigentum ihrer tapferen zeit im Sinne bes Friedens gewirkt hat und noch wirkt. Feinde mit großem Mut und großem Erfolg fort. Täglich werben Hunderte von Farmen niedergebrannt und hunderte Helbenthaten ift allerbinas bie Preffe mit verschwindenben Ausnahmen mäuschenftill, und bie Maffe bes enalischen Volkes weiß absolut nichts babon, wie bie Republiken in feinem Namen Freiheit und Gerechtigfeit gelehrt werben.

Die politische Welt blickt heute nach Marseille. Der Roberts hat während ber lekten Tage eine Reihe weiterer greife Präfibent ber Transvaalrepublik hat ben Boben Euroum die es sich babei handelt, ist recht erkledlich, nämlich Siege gemelbet; in jedem Gefecht, von dem er berichtet, sind pas betreten, vielleicht zu seinem letzten und schwersten politietwas über 150 Millionen Mark. Diese Summe soll bis seine Verluste gleich Null, während die Buren natürlich schen Sange. Der lauie Jubel, ber ihm entgegentönt, mag 31. März nächsten Jahres reichen, und bis borthin wird immer "viele Tote und Verwundete" haben. Je näher ber ihm ein Zeichen bafür sein, daß die europäischen Bölker bem ja wohl in Oftasien die Hauptsache gethan sein. Natürlich Tag rückt, wo das Parlament zusammentritt, besto häufiger kleinen germanischen Stamme, der im Süden des schwarzen wird diese Summe vom Deutschen Reich blos einstweisen werben die englischen Siegesnachrichten werden, und besto Erdteils zäh und ruhmboll, nach der Väter Art, den erbittert= ausgelegt; tommt es zum Friedensschluß, so wird die Rech- mehr wird Roberts alle Depeschen so redigieren, daß sie sten Kampf um die heißgeliebte Freiheit auf der eigenen

Die nächsten Bochen, in benen Bem greifen Burenführer b. Billom sein "bankend empfangen" barunter sehen kann. und in ein paar Tagen werden wieder alle Blätter verkünden, Millionen von Sympathie-Kundgebungen aus allen Teilen Anbere Wölker, wie die Russen, Japaner und Amerikaner bag ber Rrieg vorbei ift! In Wirklichkeit ist alles beim ber alten Welt zugehen werben, werben Ohm Krüger ben haben gleich bei ber Einnahme von Peting sich sicher gestellt Alten. Die Buren führen ben Guerillakrieg mit unverminder- Beweiß dafür erbringen, daß die Herzen ber europäischen und öffentliche Gelber mit Beschlag belegt; Deutschland hat ter Energie fort — wie Roberts in seiner kindischen Weise Völker trot aller natürlichen Zurückaltung der Regierungen in solchen Dingen weniger Uebung. Das Bekanntwerben klagt — "mit keinem anbern Ziel, als um uns so viele bem Burenvolke entgegenschlagen. Das mag bem Bertreker ber Friedensbedingungen soll zusammen mit den neuesten Unannehmlichkeiten als möglich zu bereiten" — und nicht ber sübafrikanischen Republiken ein Trost sein in den schweren

W. Ganfilen b. w. Lamm.

Cincollingen

von Bildern jeder Arf

solid und preiswürdig.

Reidje Answahl in

seisten.

Carl Bacher,

Buch- u. Bapierhandlung.

Doppelt so lange half alles Schuhwert bei Anwendung von: